



AAL AUSTRIA Innovationsplattform für intelligente Assistenz im Alltag

AAL AUSTRIA: Innovationsplattform für intelligente Assistenz im Alltag

Wolfgang Zagler
Vizepräsident AAL Austria

IKT Forum Lin z – 2012-07-10

Der demographische Wandel öffnet ein Schere



Bild: www.socioeconomy.at

Fakten

Zahl der Pflegegeldbezieher/-innen im Steigen begriffen

363.968 Personen (2010)  +2,7%
354.367 Personen (2009)

Versorgung

83% zu Hause

17% in Pflegeheimen

Kosten (Schätzung basierend auf Daten von 2008)

~ 4,9 Mrd. EURO (2020)  +25,7%
~ 3,9 Mrd. EURO (2010)

FTI-Strategie der Bundesregierung (2011)

→ Drei Grand Challenges

- Klimawandel
- Umgang mit knappen Ressourcen
- **Sicherung der Lebensqualität angesichts des demographischen Wandels:**
 - Entwicklung neuer und systemischer Forschungsansätze unter Kopplung konkreter Bedarfslagen mit sozialen und produktbezogenen Innovationen



AAL – Ambient Assisted Living

Ambient Assisted Living umfaßt Methoden, Konzepte, (IKT) Systeme, Produkte sowie Dienstleistungen, welche das alltägliche Leben älterer Menschen situationsabhängig und unaufdringlich unterstützen. Die verwendeten Techniken und Technologien sind nutzerzentriert, also auf den Menschen ausgerichtet und integrieren sich in dessen direktes Lebensumfeld. AAL-Lösungen sollen im Sinne eines *Universal Design* für alle Bevölkerungsgruppen nutzbar sein.

Dedizierte Förderprogramme

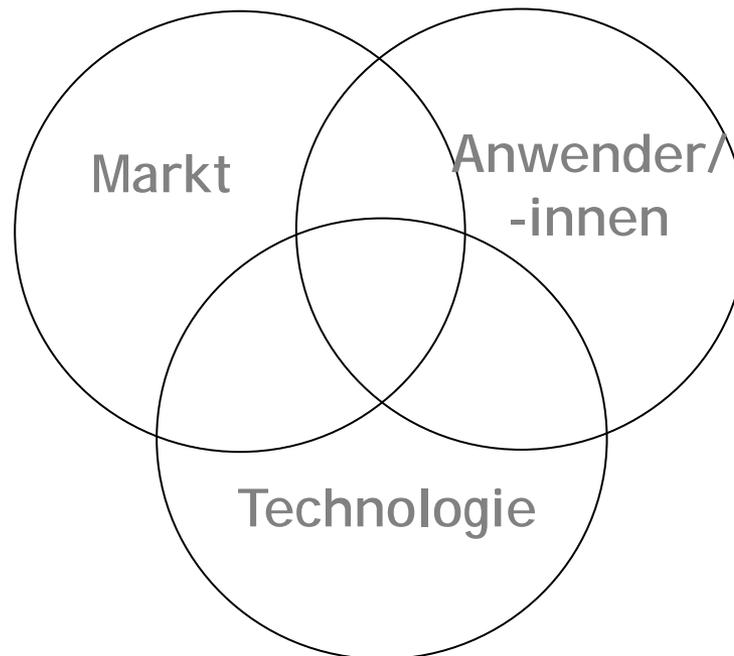
Österreich: Programm *benefit*

Europa: *AAL Joint Programme*



Initiative des BMVIT zur Gründung der Plattform

- Auf- und Ausbau einer österreichischen AAL-Community fördern
- Verbesserte Sichtbarkeit von AAL schaffen
- Extrem heterogene Stakeholderlandschaft „verbinden“



AAL AUSTRIA bezweckt

- Effizienten Erfahrungsaustausches
- Zusammenführen von Anbietern/-innen und Entwicklern/-innen mit Endanwendern/-innen
- Bereitstellung von fachlichen Informationen und Beratung für Entscheidungsträger/-innen
- Sammlung und Verbreitung einschlägigen Wissens und Best Practices
- Förderung von Rahmenbedingungen, die einen einfachen Zugang zum AAL-Markt ermöglichen

Mittel zur Zielerreichung

- Empfehlungen und Leitlinien
- Veranstaltungen, Arbeitskreisen, Foren etc.
- Sammlung und Veröffentlichung von Informationsmaterial
- Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung
- Betreuung und Beratung der Mitglieder
- Förderung der Aus- und Weiterbildung auf dem Gebiet von AAL
- Vernetzung der Mitglieder

Gründungsmitglieder



Büro für Sozial- und Regionalplanung

Kontakt & Info



Präsidentin: Michaela Fritz (AIT)

Vizepräsidenten: Ingmar Goetzloff (BEKO)

Wolfgang Zagler (TU-Wien - IGW/AAT)



info@aal.at

www.aal.at